

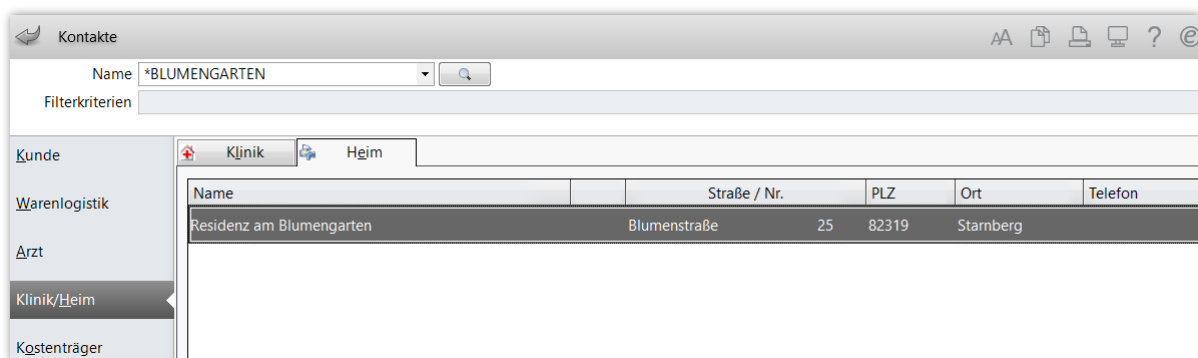
Rechnungen für Heimbewohner per E-Mail zustellen

Für die Betreuung von Heimen haben Sie in IXOS umfangreiche Möglichkeiten zur Organisation von Belieferung und Rechnungserstellung. Entsprechende Einstellungen können Sie für ganze Heime, Heimeinheiten oder einzelne Heimbewohner separat vornehmen.



Beim Versand von **Rechnungen per E-Mail** gibt es dabei ein paar Besonderheiten zu beachten. In diesem Artikel möchten wir Ihnen dies näher erläutern.

In den **Kontakten** (Menü **Beratung**) finden Sie die in IXOS angelegten Heime auf der Seite **Klinik/Heim** im Reiter **Heim**.

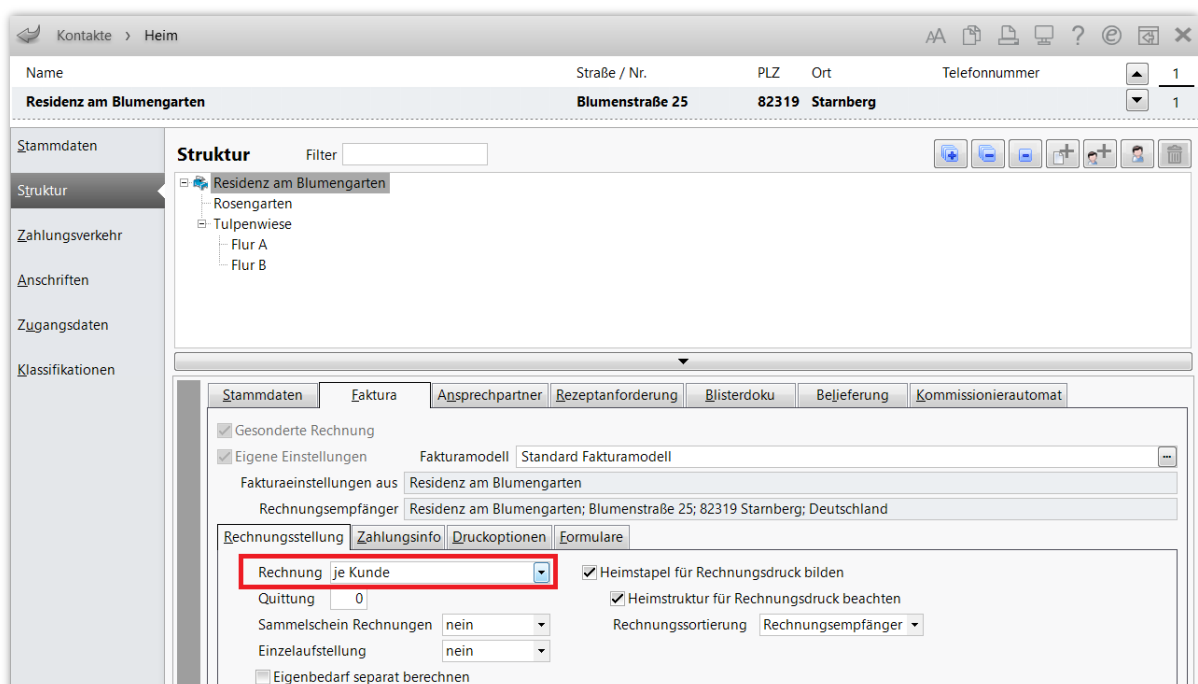


Öffnen Sie die **Kontakttdetails – F8**.

Auf der Seite **Struktur** lassen sich diverse Einstellungen für das gesamte Heim oder für einzelne Heimeinheiten vornehmen.

Der Reiter **Faktura** enthält dabei die Einstellungen zur **Rechnungsstellung**.

Hier gibt es die Einstellung **Rechnung: je Kunde**, die bewirkt, dass für jeden Kunden eine separate Rechnung erstellt wird.



Für den **E-Mail-Versand von Rechnungen** ist diese Einstellung allein allerdings nicht relevant – die Rechnungen werden dennoch dem Heim bzw. der Heimeinheit zugestellt.

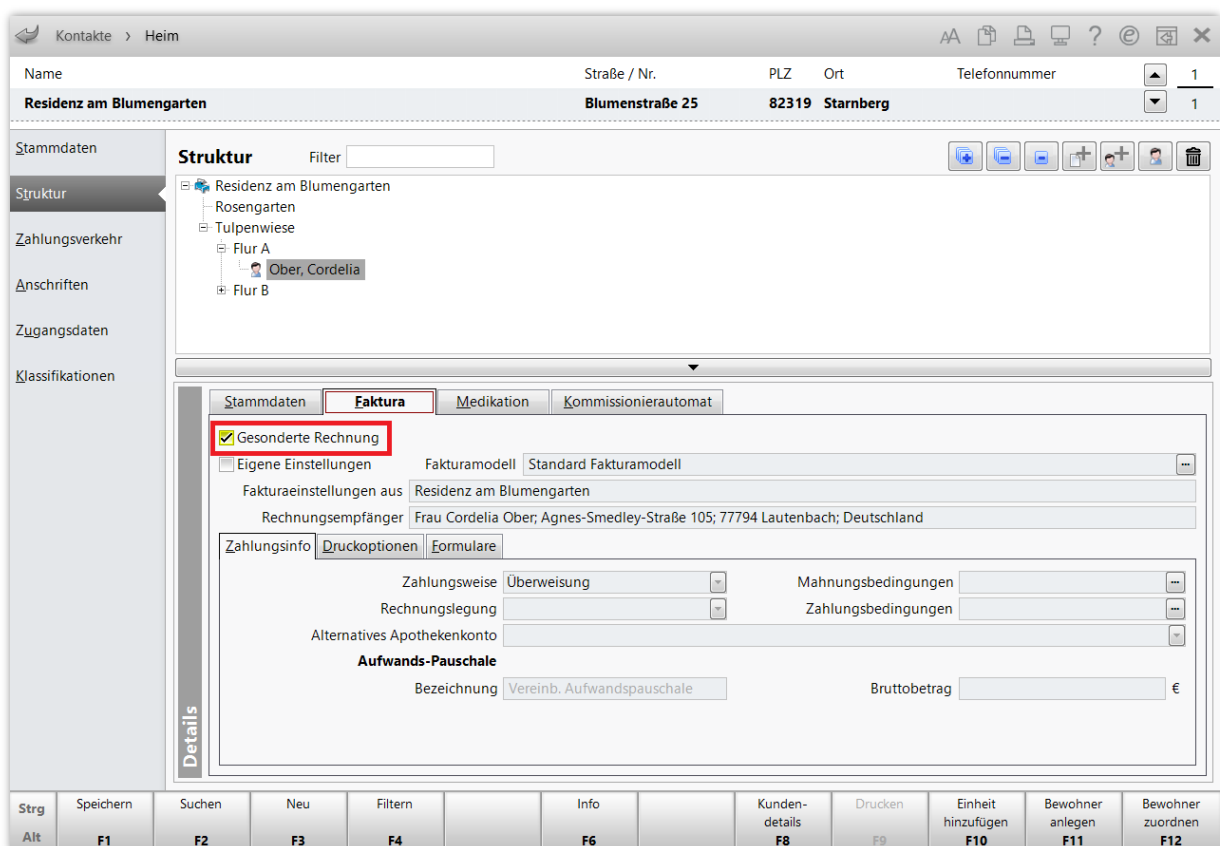
Dies ist bereits im Fall des Papier-Ausdrucks so: die Einzelrechnungen sind Teil des Heimstapels und werden beispielsweise auch im Rechnungs-Sammelschein, der an das Heim bzw. die Einheit gerichtet ist, mit aufgeführt.

Soll nun einem Bewohner seine Rechnung direkt zugestellt werden (oder ggf. einem gesetzlichen Vertreter oder einem Familienangehörigen), ist es entscheidend, bei ihm die Einstellung **Gesonderte Rechnung** zu aktivieren.

Aktiviert man diese Einstellung nicht, können beim Papierdruck die jeweiligen Rechnungen noch aus dem Heimstapel herausortiert werden, beim E-Mail-Versand ist dies jedoch nicht möglich. Insbesondere, wenn das Heim die Rechnungen auf Papier bekommen möchte, während der Bewohner oder sein Rechnungsempfänger die Zustellung per E-Mail wünscht, wird es kompliziert.

Nutzen Sie daher stets die Einstellung **Gesonderte Rechnung**, wenn ein E-Mail-Versand an den einzelnen Patienten bzw. dessen Betreuer erfolgen soll.

Die Einstellung können Sie beim Bewohner in der Heimstruktur direkt aktivieren. Markieren Sie den gewünschten Bewohner und wechseln Sie in den Reiter **Faktura**. Dort setzen Sie das Häkchen in die Checkbox **Gesonderte Rechnung**.



Auch in den **Kontakt**details des Kunden finden Sie die entsprechenden Einstellungen – auf der Seite **Faktura / Heim**.

Kontakte > Kunde

Name	Vorname	Geb.-Datum	PLZ	Ort	Telefonnummer
Ober	Cordelia	27.07.1935	77794	Lautenbach	

Stammdaten

Heim

Bewohner von: Residenz am Blumengarten>Tulpenwiese>Flur A
 Wohneinheit: Flur A

Faktura

Gesonderte Rechnung

Eigene Einstellungen Fakturamodell: Standard Fakturamodell

Fakturaeinstellungen aus: Residenz am Blumengarten

Rechnungsempfänger: Frau Cordelia Ober; Agnes-Smedley-Straße 105; 77794 Lautenbach; Deutschland

Zahlungsinfo | Druckoptionen | Formulare

Zahlungsweise: Überweisung Mahnungsbedingungen: ...

Rechnungslegung: ... Zahlungsbedingungen: ...

Alternatives Apothekenkonto: ...

Aufwands-Pauschale

Bezeichnung: Vereinf. Aufwandspauschale Bruttobetrag: €

Damit wird die Rechnung an den Bewohner aus dem Heimstapel herausgenommen und einzeln behandelt, wie die eines normalen Kunden auch, und auch dessen Einstellungen für die Rechnungsstellung und -zustellung beachtet.



Vergessen Sie nicht, die E-Mail-Adresse des Patienten in IXOS zu hinterlegen. Diese kann in den **Kontakt**details auf der Seite **Stammdaten** eingetragen werden.

Wenn Sie hier die Einstellung **Rechnung bevorzugt als: E-Mail** nutzen, wird bei aktivierter automatischer Rechnungserstellung statt dem Papiausdruck die Rechnung per E-Mail erstellt und versendet.

Kontakte > Kunde

Name	Vorname	Geb.-Datum	PLZ	Ort	Telefonnummer
Ober	Cordelia	27.07.1935	77794	Lautenbach	

Stammdaten

Kontaktdaten

Anrede: Frau
 Titel: ...
 Vorname: Cordelia
 Name*: Ober
 Geburtsdatum: 27.07.1935

Standardanschrift

Adressat: Frau Cordelia Ober
 Zusatz: ...
 Ortsteil: ...
 Postfach: ...
 Straße / Nr.: Agnes-Smedley-Straße 105
 PLZ / Ort: 77794 Lautenbach
 Land: Deutschland

Kontaktkontrolle

Status: Aktiv
 Anlage: 15.08.2017 Schwabe, Franziska
 Änderung: 07.03.2024 Faber, Vivien
 Kunde (Person): Person

Standardkommunikation

Telefon: ...
 Mobil: ...
 Telefax: ...
 E-Mail: cordelia.ober@musterprovider.de

Weitere Daten

Kundennummer: VIA 15003
 USt-IdNr.: ...
 IDF-Nummer: ...
 Einwilligungserklärung:
 Faktura-Erlaubnis:
 Rechnung bevorzugt als: E-Mail

Kontaktaustausch

Kontakt austauschen: Herkunft: VIA



Hinweis: Richten sich Dokumente an Privatpersonen, fallen sie unter die DSGVO und den besonderen Schutz von Gesundheitsdaten. Sie als Apotheke müssen beim Versand per E-Mail selbst dafür sorgen, dass Sie dies durch Verschlüsselung einhalten.



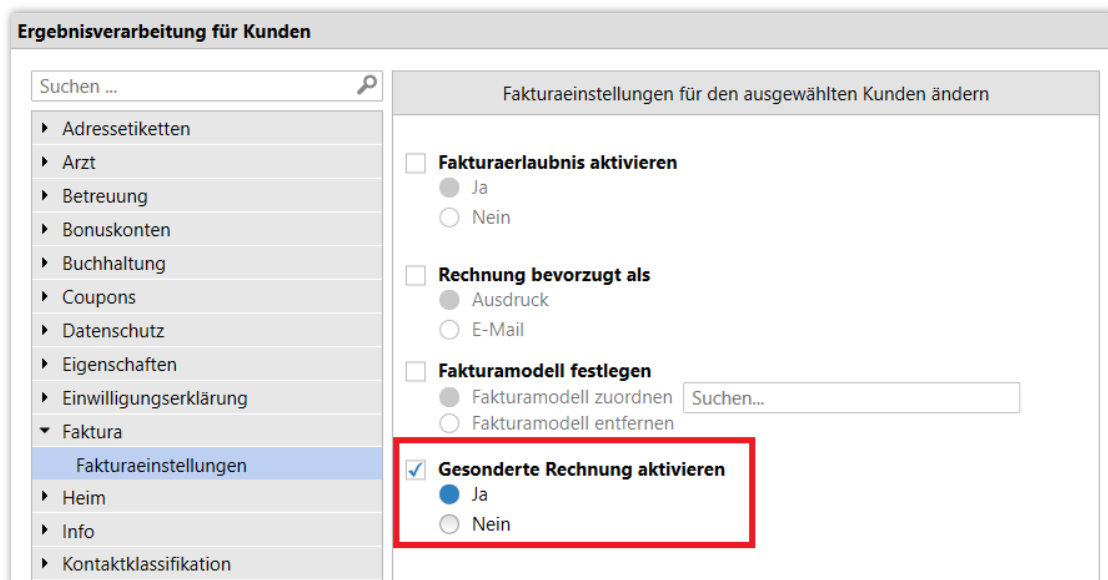
Zusatztip:

Wenn Sie bei einer größeren Anzahl von Heimbewohnern auf den E-Mail-Versand von Rechnungen umstellen und dazu die Einstellung **Gesonderte Rechnung** aktivieren möchten, müssen Sie dies nicht bei jedem Heimbewohner einzeln tun.

Sie können dies schnell und einfach im Modul **Reports** mit Hilfe der Massendatenverarbeitung erledigen.

Erstellen Sie in der Abfragekategorie **Kunden** eine Auswertung für Heimkunden mit den gewünschten Eigenschaften und wählen Sie **Ergebnis verarbeiten**.

Dort finden Sie unter **Faktura** → **Fakturaeinstellungen** den Punkt „Gesonderte Rechnung aktivieren“.



Als Filterkriterien kommen Felder aus dem Heimkontext infrage, z. B. „Ist Heimbewohner“ oder „Heimzuordnung“, wie auch Felder aus dem Kontext der Rechnungsstellung, wie „Rechnung bevorzugt als“, „Gesetzlicher Betreuer ist Rechnungsempfänger“ oder „Adressat (Rechnung)“. Prüfen Sie bitte vor der Massendatenverarbeitung genau, ob die Liste der gefundenen Kunden Ihrer Erwartung entspricht, und passen Sie Ihre Suche entsprechend an, sollte das nicht der Fall sein.

Weitere Tipps zur Nutzung des Moduls **Reports** lesen Sie auch in unserem [Tipps&Tricks Artikel](#) zum Thema.